

Landesliga Damen Hannover

Tuspo Bad Münster : TTG Stuhr-Heiligenrode (SG)
Samstag, 16.03.2024, 13:00 Uhr

Schneider macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 8:3-Auswärtserfolg der TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) im Spiel der Landesliga Damen Hannover beim Tuspo Bad Münster fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den Tuspo Bad Münster, als auch für die TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) am Samstagnachmittag Ersatzspielerinnen an. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Hubert und Schneider, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Klameth / David die Begegnung mit 1:3 gegen Hubert / Osmers abgaben und eine Niederlage kassierten. 2:3 endete das Doppel zwischen David / Lehnhoff und Schneider / Aust aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Matilda Klameth bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Ricarda Hubert dann doch niedergerungen worden. Corinna David hatte gegen Melanie Schneider bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss hingegen Jana Lehnhoff beim 11:9, 11:9, 11:4 mit Lara Wenskowski. Melina David kam mit der Spielweise von Julia Aust am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als deutliche Außenseiterin gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des Tuspo Bad Münster und der TTG Stuhr-Heiligenrode (SG). Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Melanie Schneider wurden Matilda Klameth unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Keinen Zähler beisteuern konnte Corinna David im Spiel gegen Ricarda Hubert, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Jana Lehnhoff derweil die Begegnung mit 1:3 gegen Julia Aust abgab und eine Niederlage kassierte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 2:7. Melina David hatte nachfolgend gegen Lara Wenskowski bei ihrem 3:0 indes keine Schwierigkeiten und überraschte Wenskowski, der im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Keinen Zähler beisteuern konnte Jana Lehnhoff im Spiel gegen Melanie Schneider, das 0:3 verloren ging. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:27 für Lehnhoff und 36:5 für Schneider seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der Tuspo Bad Münster am 05.04.2024 gegen den SV Grün-Weiß Stöckse versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 23.03.2024 gegen den TSV Fuhlen mitnehmen.

Statistik:

Tuspo Bad Münster

Doppel: Klameth / David 0:1, David / Lehnhoff 0:1

Einzel: M. Klameth 0:2, C. David 0:2, J. Lehnhoff 1:2, M. David 2:0

TTG Stuhr-Heiligenrode (SG)

Doppel: Hubert / Osmers 1:0, Schneider / Aust 1:0

Einzel: M. Schneider 3:0, R. Hubert 2:0, J. Aust 1:1, L. Wenskowski 0:2

